

Das digitale Unterschriftencockpit – Digitalisierung neu gedacht

Die Pandemie hat auch in der Arbeitswelt deutliche Spuren hinterlassen. Bemerkenswert war auf jeden Fall der Sprung ins Homeoffice. Während dieser für viele Leute heute Vorteile bringt, weil es zum Beispiel manchen mehr Flexibilität ermöglicht, hat er auch eintrainierte Organisationsmuster auf die Probe gestellt.

Besonders in der Digitalisierung wurden so – mehr oder weniger freiwillig – mit unerwarteter Geschwindigkeit Fortschritte gemacht. Wenn plötzlich die direkten Kontakte eingeschränkt werden, stellt sich in so manchen Bereichen alles auf den Kopf: Wie erreiche ich meine Kolleginnen und Kollegen, wenn ich eine Frage habe? Wie komme ich an Unterlagen, die ich für

meine Arbeit brauche? Wie komme ich an notwendige Unterschriften?

Die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft wurde damit als große Organisation mit vielen Prozessbeteiligten vor eine dringende Aufgabe gestellt: Unterschriften werden oft benötigt – unabhängig davon, ob es um Kleinigkeiten geht, wie die Unterzeichnung eines Protokolls, oder wichtige Workflows, wie die Freigabe von Investitionen. Das Team „Personalsysteme und -verrechnung“ in der „OE IT-Infrastruktur und Administrative Systeme“ hat mit einer adäquaten Lösung schnellstmöglich reagiert. Dabei beschränkt sich die Herausforderung, diese Prozesse zu digitalisieren, nicht nur auf Unterschriften, die ad hoc benötigt werden. Es stellen

sich viele Fragen: Wie binde ich Personen außerhalb des Unternehmens ein? Wie funktionieren die Stellvertreterregelungen? In welcher Funktion unterschreibe ich? ...

Die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft hat diese Umstellung nun hinter sich. Und obwohl sie die größte Arbeitgeberin der Steiermark ist, war der Integrationsaufwand aufgrund von optimaler Schnittstellenintegration und gutem User Interface überschaubar.

Die Lösung der POS Solutions GmbH, die bei der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft in Verwendung ist, bindet sich nahtlos in die bestehende IT-Infrastruktur ein. Beim Öffnen des hauseigenen Unternehmensportals – ein browserba-

The screenshot displays the 'Übersicht der Unterschriftenprozesse' (Overview of Signature Processes) interface. It features a navigation bar with tabs for 'Alle Unterschriftenprozesse', 'Meine Unterschriftenprozesse', 'Unterschriftenprozesse (Betrachter)', 'Unterschriftenprozesse (Mitarbeiter)', and 'Zu prüfende Vertretungen'. A search bar and a 'Filter löschen' button are visible. A table lists various signature processes with columns for 'Ersteller', 'Name', 'Kategorie', 'Erstellt am', 'Zuletzt geändert', 'Status', and 'Unterschriften'. The table contains 12 rows of data. At the bottom, there is a pagination control showing '1 - 10 von 481' entries.

Ersteller	Name	Kategorie	Erstellt am	Zuletzt geändert	Status	Unterschriften
Berer Stephan	DE_SepaLastschriftMandat-UnsichtbarePI.pdf	SignFlow	20.04.2023 15:56	20.04.2023 15:56	✓	0/1
Berer Stephan	NachtragDienstvertrag1 - v2.pdf	SignFlow	06.04.2023 12:51	06.04.2023 12:56	✓	4/4
Berer Stephan	UntSed.pdf	SignFlow	06.04.2023 09:35	06.04.2023 09:51	✓	1/1
Berer Stephan	NachtragDienstvertrag1 - v2.pdf	SignFlow	06.04.2023 09:01	06.04.2023 09:04	✓	4/4
Berer Stephan	NachtragDienstvertrag1 - v2.pdf	SignFlow	05.04.2023 19:35	05.04.2023 19:38	✓	4/4
Berer Stephan	NachtragDienstvertrag1 - v1.pdf	SignFlow	05.04.2023 19:03	05.04.2023 19:05	⚙️	3/4
Berer Stephan	NachtragDienstvertrag1.pdf	SignFlow	05.04.2023 18:14	05.04.2023 18:18	✓	4/4
Berer Stephan	DE_SepaLastschriftMandat-SichtbarePI.pdf	SignFlow	03.04.2023 09:47	03.04.2023 09:47	✓	0/1
Berer Stephan	SEPA Lastschrift-Mandat (1).pdf	SignFlow	29.03.2023 13:49	29.03.2023 13:51	⚙️	0/1
Berer Stephan	TEST_Rechnung Nr. 2023-1014793.pdf	SignFlow	29.03.2023 13:41	29.03.2023 13:41	✓	1/1

siertes Intranet – kann das Unterschriftencockpit direkt geöffnet werden. Des Weiteren sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sofort über den klassischen Windows-Einstieg am IT-Endgerät authentifiziert.

In der Lösung sind die wichtigsten Prozesse sofort griffbereit:

- Hochladen von Dokumenten.
- Zugriff auf zu unterschreibende Dokumente und ihre Weiterleitung.
- Unterschrift mittels direkter Authentifizierung des Systems oder per Hand auf einem Gerät mit Touchscreen wie bei einer Paketannahme.
- Integration der Handysignatur als qualifizierte Unterschrift.

Alle berechtigten Mitarbeiter können diese Lösung sofort verwenden. Somit bietet es einen einfachen Zugang zu dieser modernen Lösung.

Der erste Fokus lag auf den wichtigen HR-Prozessen, wobei nun der Vollbetrieb der Lösung erreicht und zur Verwendung in sämtlichen Prozessen des Unternehmens bereit ist. Der Umstieg auf die digitale Welt hat sich mit dem System als deutliche Verbesserung gezeigt. Die Unterschriften können auch an externe Personen geschickt werden, selbst wenn sie diese Lösung nicht in ihrem Unternehmen einsetzen. Stellvertretungen können mit einem Klick für bestimmte Personen selbst aktiviert und deaktiviert werden.

Die Mitarbeiter werden aktiv per E-Mail über neu zu signierende Dokumente informiert und können entweder mittels der elektronischen Unterschriftenmappe in einem Arbeitsschritt oder per Klick auf den im E-Mail übermittelten Link die Dokumente abarbeiten. Die Zeiten von gestapelten Unterschriftenmappen, Postwegen und administrativen Vorarbeiten wirken, als lägen sie schon sehr weit zurück. ■

Kontakt:

Ing. Franz Kokoth MSc

**Teamleiter Personalsysteme- und verrechnung,
Steiermärkische Krankenanstalten-
gesellschaft m.b.H.**

franz.kokoth@kages.at

Sicherheit. Für Patient:innen. Mit Patient:innen.

**Patienten- und Mitarbeitersicherheit werden
bei uns auch 2023 großgeschrieben!**



Rückblick auf den 2. Aktionstag Second Victim

Gemeinsam mit der Medizinischen Universität Wien, dem Wiener Gesundheitsverbund und dem Verein Second Victim veranstalteten wir am 11. Mai 2023 den zweiten Aktionstag Second Victim im Van Swieten Saal in Wien. Dabei wurde sowohl das Phänomen Second Victim theoretisch beleuchtet als auch ein Einblick in bestehende Angebote aus der Praxis gegeben. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einer Podiumsdiskussion. Impressionen dazu sowie die Nachlese einiger Präsentationen finden Sie hier: www.plattformpatientensicherheit.at/bildung-2023



Patientenbeteiligung – das Motto des Internationalen Patientensicherheitstages

Heuer steht beim Internationalen Tag der Patientensicherheit am 17. September 2023 die Einbeziehung und Beteiligung von Patientinnen und Patienten im Fokus. In unserer Landkarte können aber selbstverständlich auch wieder alle anderen Anstrengungen und Aktivitäten, die zur Erhöhung von Patienten- und/oder Mitarbeitersicherheit beitragen, eingetragen und somit sichtbar gemacht werden. Die orange Beleuchtung von Gesundheitseinrichtungen und anderen Gebäuden streben wir auch heuer wieder an – machen Sie mit, make it orange! Nähere Infos dazu finden Sie unter www.patientensicherheitstag.at

Tagung der Österreichischen Plattform Patient:innensicherheit

In Kooperation mit dem Wiener Gesundheitsverbund und dem Institut für Ethik und Recht in der Medizin findet am 13. Oktober 2023 die Jahrestagung im Veranstaltungszentrum der Klinik Floridsdorf und online statt. Wir bieten heuer die einzige deutschsprachige Tagung zum Thema Patienten- und Mitarbeitersicherheit an und feiern dabei auch das 15-Jahr-Jubiläum der Österreichischen Plattform Patient:innensicherheit! Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch notwendig. Im Rahmen der Tagung werden der Austrian Patient Safety Award 2023 sowie der neu ausgelobte Journalist:innenpreis verliehen. Alle Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter www.plattformpatientensicherheit.at ■